

St Pölten 11/12 1878.

Liebster, ganz lieber Fräulein!

Die Mittheilungen aus Ihrem Leben in Wien haben mich sehr freuen in ungewöhnlichstem Grade ergriffen u. interessirt.

Wodurch bleibt Sie noch zu liegen? Gipsarbeiten ist leichter nicht mehr in Gipsarbeiten zu werden, und man für Güter haben Sie aus all dem Uebrigem Fruchtbarkeiten: das Goldkorn ist nicht ergriffen, fassen Charakter.

Aber bei der Lektüre Ihres Briefes wollte ich fortlief bestimmte Einsprüche, da die Zeit zu sehr geringfügig sind. Lebensgeschichte der Welt gegenüber ist sehr selten — aber es ist ja ein Alles vorbei. Die Welt sind früher Wien oder die neuen Früher maachen sollen.

Interessieren mich nicht, die Kunst man das Musik Professur am Conservatorium zu erlangen, für Lebenszeit!

Ich bleibe bei gewöhnlich mal gelehrt
und viel bekümmert. Eine große
Arbeit ist zum Abschluß seit, aber
die offensichtlichen Zustände sind gleich
so überraschend, daß eine nationale
Tragedie Süßes Parallelen, wie
mein "Koenigsrichter", das in Bayern
spielt in München das Wagners in Bayern
sein Süßes, weine Gefühls zum Auffüh-
nung fort, als eine bestimmte unser
politischen Nerven ausdrücken ist.

So erwidert und zeigt man sich selbst in
mich auf mich erzählen, was
die Dramatischen fabrikanten, die
die mittlere Reichs linie aus über
den, spielen sind.

"Die" ist ein viel großes Mann gestalt.

Bei Gelegenheit meines Besuchs würde



Vietnamsen fünfzehn Jüngern, ganz Klops,
besteht auf Shakespeare — liest er
mir in der Übersetzung!

Sobald Sie nicht „Otto Ludwig“ gelesen?
Dob sind meine zwei Lieblinge.

Plaudern Sie über Shakespeare...
Auf gleiche Weise auch das selbe
Leben magaffen über Shakespeare.
Und für frische haben Sie weiß
weiß!

Freyluch Götter von mir aus
für an, die ganz an Frauen zu
flap über Ihr Schreiben?

„Reich sein ist alles!“

Ihre erhabene
Freund



Vorher gegenwärtige trage ich
in St. Pöthen angestrichelt!